Emotionen , die die Sinne berauschen

Tess Connelly verflucht den Tag, als sie Sebastian kennengelernt hat. Ein wundervolles Jahr lang waren die beiden ein Paar, bis er kurz vor Silvester zu der Erkenntnis kommt, dass sie überhaupt nicht zueinander passen, und Schluss macht. Für Tess bricht in diesem Augenblick eine Welt zusammen, denn plötzlich rückt ihr persönliches Happy End in unerreichbare Ferne. Tess sieht sich bereits als alte Jungfer enden - mit Katzen als Haustiere und vielen guten Freundinnen, die allerdings einen Mann nicht im Mindesten ersetzen können. Auch eine berauschende Silvesterparty kann Tess nicht aus diesem Jammertal holen - eher im Gegenteil: Ihr wird nur allzu deutlich bewusst, dass sie ganz allein auf der Welt ist und sie niemanden hat, den sie Punkt Mitternacht küssen könnte.

Kein Wunder, dass Tess die Flucht antritt, um daheim ihren (Liebes-)Kummer in etwas zu viel Alkohol zu ertränken. Am nächsten Morgen folgt das böse Erwachen. Auf Tess wartet ein ziemlicher Kater und eine Überraschung, die es wahrlich in sich hat. Es scheint beinahe, als habe es Sebastian niemals in ihrem Leben gegeben. Zumindest können sich weder TessÂ´ Mitbewohnerin Fiona noch ihr Großvater und ihre Mutter daran erinnern, dass ein gewisser Sebastian jemals mit Tess zusammen gewesen sein soll. Kann das mit dem Wunsch zusammenhängen, dass die beiden sich niemals begegnet wären? Offensichtlich, denn Tess fängt wieder bei null an und bekommt bei Sebastian eine zweite Chance. Diesmal wird alles besser, oder etwa doch nicht?!

Momente des vollkommenen Glücks erlebt der Leser, sobald er "Der Wunschtraummann" in die Hand nimmt und sich dieser wundervollen Geschichte voll und ganz hingibt. Alexandra Potter schreibt Romane, die nicht nur Frauen aufseufzen lassen und Gefühl pur bedeuten. Auch der vorliegende ist wahrer Balsam für die Seele und ein Genuss, der besser nicht sein könnte. Hier findet man Emotionen, die eine einzige Freude sind, und Leidenschaft pur. Die englische Autorin verführt den Leser mit einem köstlichen Vergnügen, das mindestens so schön prickelt wie spritziger Champagner und so tröstlich ist wie heiße Schokolade an trüben Regentagen. Mit diesem Buch kommt wieder Schwung ins Leben des Lesers und bringt (Lese-)Spaß, der einfach großartig ist.

"Der Wunschtraummann" ist eine romantische Komödie, wie Hollywood sie nicht besser hätte schreiben können. Bei der Lektüre von Alexandra Potters Romanen geht dem Leser das Herz auf und eine wohlige Wärme breitet sich im ganzen Körper aus. Schöner kann man sich Unterhaltung kaum wünschen!

Susann Fleischer 29.04.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info